In das Jahr 2023 startete man mit dem Gewinn des Sanitec-Cups in Tarmstedt, wo man sich gegen starke Teams, meist aus dem regionalen Raum, durchsetzte und zeigen konnte, wozu man mit konzentrierten Leistungen fähig ist.

Dann ging es am 03.02.23 mit der Vorbereitung auf die Rückrunde los.

Mit Leon Pichler konnten wir noch eine Verstärkung im Winter vom TSV Ottersberg für uns gewinnen.

Nach 4 gewonnenen Testspielen gegen FC Walsede (7:2), FC Nordheide (3:2), SG Unterstedt II (3:1) und SV Rot-Weiß Scheeßel (4:1), startete man mit 3 Unentschieden in die Rückserie (Alfstedt/Ebersdorf 2:2 / Hesedorf 2:2 / Bremervörde 0:0).

Das waren herbe Dämpfer fürs Team, da in den ersten beiden Spielen jeweils der Ausgleich für den Gegner in letzter Sekunde gefallen ist und man gegen Bremervörde zahlreiche Chancen hat liegen gelassen.

Somit war der Zug Richtung Platz 1-2 spätestens dort abgefahren und es ging nur noch darum, den 3. Platz ins Ziel zu bekommen und die jungen Spieler weiter zu integrieren.

Positives Highlight war der 2:0 Erfolg in Zeven, wo man in der 10-jährigen Vereinsgeschichte noch nicht gewinnen konnte.

Negativer Höhepunkt war dann der Auftritt beim 0:5 in Bülstedt, wo man sich brutal auskontern lies und auch in der Höhe verdient verloren hat.

Danach wurde das Auftreten besprochen und man hat mit 2 Siegen gegen Groß Meckelsen (2:1) und Bothel (4:0) die versprochene Besserung gezeigt.

Dennoch muss man sagen, dass durch das sehr frühe Ausscheiden im Pokal und im Kampf um Platz 1-2 die Luft sehr schnell raus war.

Die Saison wurde dann mit zwei 2:3 Niederlagen gegen Helvesiek und Karlshöfen beendet.

Insgesamt kann man mit dem 3. Platz in der Saison 2022/2023 zufrieden sein, es wäre aber deutlich mehr drin gewesen, wenn man in der entscheidenden Phase Ende 2022 und Anfang 2023 wichtige Spiele nicht leichtfertig verloren hätte.

Mit reichlichen Veränderungen im Kader ging es dann am 04.07.2023 in die Vorbereitung auf die Saison 2023/24.

Nach der Verabschiedung von Dominik Rosenbrock (TSV Ottersberg), Moritz Meyer (Ziel unbekannt/mittlerweile FC Verden), Cedrik Sackmann (Umzug nach Hamburg/ mittlerweile standy wieder da) und Lasse Plückhahn (SV Ippensen) haben uns 4 Stützen der letzten Jahre verlassen und es war klar, dass der Umbruch nicht leicht zu machen sein würde.

Wir konnten mit Thore Lohmann (SV Horstedt) (Tor), Jens van Santen (TUS Zeven) (Mittelfeld), Paul Wodarz (Rotenburger SV) (Mittelfeld), Erik Meyer (SG Westerholz/Hetzwege) (Mittelfeld), Jakob Vogel (eigene 2. Herren) (Mittelfeld), Tjerk Eckhoff (eigene 2. Herren) (Abwehr), Felix Hilken (U19) (Mittelfeld), Joris Köhnken (U19) (Mittelfeld), Lukas Krägel (U19) (Abwehr) insgesamt 9 neue Spieler von der FSV überzeugen.

Außerdem konnten mit Jannes Otten und Alexander Kupiec zwei Routiniers eine weitere Saison gehalten werden, was nicht selbstverständlich war und der Mannschaft sehr geholfen hat.

Der Start in die Vorbereitung lief bedingt durch den Umbruch und durch viele Urlauber sehr schlecht und man bekam im ersten Test gegen Verden II direkt mit 0:11 gezeigt, wo man steht und wie weit der Weg zurück zu stabilen Leistungen auf gutem Kreisliganiveau sein würde.

Nach 2 guten Testspielen gegen Bezirksligaaufsteiger Dannenberg (1:2) und Bezirksligaabsteiger Bassen (1:0) startete man am 02.08.23 im Kreispokal gegen Helvesiek in die Saison. Leider fing da schon das Verletzungspech an und man verlor mit 4:1 in Helvesiek. Somit musste man sich wieder in der 1. Runde mit dem Ausscheiden im Kreispokal abfinden. Trotz zahlreicher guter Chancen in der 2. Halbzeit, wollte der Ball nicht über die Linie und man bekam spät einen Konter und das Spiel war schließlich verdient verloren.

Dann startete man mit einem 0:4 in Hesedorf beim MTV in die Kreisliga und es wurde sofort klar, dass diese junge Mannschaft noch viel Zeit braucht und noch sehr grün hinter den Ohren ist. Man war in sehr vielen Spielen nicht die schlechtere Mannschaft, aber man machte mehr individuelle Fehler und vergab zu viele beste Chancen vorm Tor.

Das rächte sich in sehr vielen Spielen, wodurch man nur Punkte aus den Spielen gegen Bülstedt (2:2), Ostereistedt/Rhade (4:3), Selsingen (1:1), Bothel (4:0), Bremervörde (2:1) und MTV Hesedorf (3:2) mitnehmen konnte.

Positiv ist da zu erwähnen, dass man die einzige Mannschaft ist, die gegen Bremervörde gewonnen hat und man das erste Mal in der FSV-Geschichte gegen den MTV Hesedorf gewinnen konnte.

Während der Saison konnten wir noch Florian Szklarski vom Comeback überzeugen, sodass man für die junge Bande einen weiteren Routinier dazugewinnen konnte, bei dem die jungen Spieler sich einiges abgucken können.

Nun steht man mit bereits 15 ausgetragenen Spielen mit 14 Punkten und einem Torverhältnis von 23:38 auf einem mehr als ernüchternden 11. Platz, einen Platz vor der Abstiegszone.

Die letzten 3 Spiele vorm Jahreswechsel gegen Hesedorf (3:2), Nordheide (1:3) und Bevern (0:2) waren bereits ein großer Fortschritt und wir hoffen, dass es jetzt so weitergeht und man gut in die Rückserie startet. Personell gibt es noch 2 Veränderungen im Kader. Kevin Weigert verlässt die FSV und wechselt zu seinem Heimatverein FC Ostereistedt/Rhade und Allrounder Luca Thoden verstärkt uns vom TuS Brockel.

Des Weiteren ist zu erwähnen, dass Torjäger Kevin Romer nach seinem Kreuzbandriss in der Rückrunde wieder zur Verfügung steht und sehr fleißig an seinem Comeback arbeitet.

Es wird eine sehr schwere Rückrunde, für die ab dem 02.02.24 der Grundstein für die nötige Fitness gelegt wird.

Wenn das Wetter es zulässt, werden 4 Testspiele stattfinden (Ummel, Bassen, Walsede und Bartelsdorf)

Wir werden alles als Mannschaft investieren, dass in diesem Jahr die Klasse gehalten wird und man in den kommenden Jahren mit vielen Spielern aus dem Gyhumer Einzugsgebiet wieder zu alter Stärke findet.

Wir können immer wieder einfach nur Danke sagen an alle Fans, Betreuer, Funktionäre und Gönner der FSV, weil es ohne euch nicht gehen würde!

Auf ein erfolgreiches 2024!

LG Bomber